

Landeshauptstadt Stuttgart  
 Der Oberbürgermeister  
 GZ: OB 3506 -00

Stuttgart, 29.07.2011

## Stellungnahme zum Antrag

|   |
|---|
| Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen<br><b>CDU-Gemeinderatsfraktion, FDP-Gemeinderatsfraktion</b> |
| Datum<br><b>01.07.2011</b>  |
| Betreff<br><b>Ein Flyer für die Mundarttheater</b>  |

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die am 23. Mai 2011 neu gegründete Vereinigung Stuttgarter Mundarttheater umfasst die sechs schwäbischen Theatergruppen „Boulevärle“, „D’Scheureburzler“, „Freilichtspiele Mühlhausen“, „Neugereuter Theaterle“, „Stuttgarter Strolche“ und „Stuttgarter Kommöde“. Die Bühnen erreichen mit ihren Aufführungen zusammen ca. 30.000 Zuschauer im Jahr. Gemeinsame Zielsetzung der Vereinigung ist die Pflege und Förderung der schwäbischen Mundart und Lebensart. Neben der besseren Vernetzung und gegenseitigen Unterstützung ist es ein wesentliches Anliegen des Zusammenschlusses, künftig durch eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit Synergien zu nutzen und größere Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen.

Um die Vereinigung in ihrer Startphase zu unterstützen und die Bekanntheit der sechs schwäbischen Theatergruppen zu steigern, schlägt die Kulturverwaltung vor, sich an den Kosten für Gestaltung, Druck und Distribution eines gemeinsamen Flyers einmalig mit einem Betrag von 3.500 EUR aus Restmitteln des Kulturamts zu beteiligen.

Grundsätzlich geht die Kulturverwaltung jedoch davon aus, dass es den Mundarttheatern bei erfolgreichen Produktionen auch in Zukunft möglich sein wird, sich über die erzielten Einnahmen ohne regelmäßige öffentliche Zuwendungen selbst zu finanzieren.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler  
<Verteiler>